

Unsere Referenten

Dr. med. Wolfgang Rulf

Urologische Praxis Erkrath

*Langjähriger Fachreferent für Hygiene des
Berufsverbandes der Deutschen Urologie e.V. (BvDU)*

*Hygienebeauftragter Arzt für Ambulantes Operieren
der Ärztekammer Nordrhein*

Dr. med. Götz Geiges

Urologische Praxis Berlin

*Mitglied des AK Infektiologie der Deutschen
Gesellschaft für Urologie (DGU)*

Dr. med. Peter Kollenbach

Urologische Praxis Kassel

*Fachreferent für Hygiene des Berufsverbandes
der Deutschen Urologie e.V. (BvDU)*

Zielgruppe

Praxen aller Fachgruppen in denen
Medizinprodukte aufbereitet werden.

Organisation & Durchführung

Uro-GmbH Nordrhein
Hohenstaufenring 48-54, 50674 Köln
Tel.: 0221—139 836 55
eMail: info@uro-nordrhein.de

In Kooperation mit: 

Foto: Fotolia

Kursgebühr

☐ 500,00 €* - Mitglieder der Uro-GmbH-Nordrhein, des BvDU
sowie kooperierender Berufsverbände

☐ 550,00 €* - Nichtmitglieder

* zzgl. 19% Mehrwertsteuer

Anmeldung

Name des/der Teilnehmers/-in

Name der Praxis und Rechnungsempfänger

Fachbereich

Straße und Hausnummer

PLZ und Stadt

eMail-Adresse

Telefon

Unterschrift

Bitte beachten Sie:

Die Durchführung der Fortbildung ist an eine Mindestteilnehmerzahl
gebunden und auf 30 Teilnehmer limitiert.
Wir bitten daher um Ihre rechtzeitige Anmeldung.

Senden Sie die Anmeldung gerne als PDF an info@uro-nordrhein.de
oder als FAX an 0221-139 836 65.

Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine Bestätigung
per eMail.



Qualifizierungskurs

zur Hygiene und der Aufbereitung
von Medizinprodukten für Medizinische Fachangestellte

gemäß KRINKO-Empfehlung zur Hygiene
bei der Aufbereitung von Medizinprodukten

13./14. September 2024

NH Hotel Köln Altstadt, Holzmarkt 47, 50676 Köln

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrtes Praxisteam,

Hygiene dient in der Arztpraxis als primäre Maßnahme zur Vorbeugung von Infektionen und ist Teil einer qualitätsbewussten Patientenversorgung. Wie Sie wissen, darf die Aufbereitung »steriler oder steril zum Einsatz kommender Medizinprodukte« – z.B. Endoskope – nur von entsprechend sachkundigem Personal durchgeführt werden. Die im § 8 der Medizinprodukte-Betreiberverordnung verbindlich für mindestens zwei Medizinische Fachangestellte geforderte Qualifikation wird in den Anlagen 6 und 8 (2.5) der KRINKO-Empfehlung »zur Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten« vorgegeben.

Der kodexbedingte Wegfall industrieunterstützter Seminare lässt zunehmend neue Schulungsanbieter auf den Plan treten. Häufig fehlen den fachlich qualifizierten Referenten jedoch die Kenntnisse der Implikationen in einer Vertragsarztpraxis. So wird nicht selten die Kür zu Pflicht ohne Sensibilität für die organisatorischen und wirtschaftlichen Folgen für die Praxis.

Warum unser Kurs?

Dieser **fachübergreifende** industrieunabhängige Kurs zur Sachkundequalifikation für Hygiene und zum Management von Medizinprodukten folgt dem Konzept »von der Praxis für die Praxis«.

Die Lerninhalte werden auf der Grundlage verbindlicher Verpflichtungen Immer auch aus der Sicht des Praxisinhabers vermittelt. Die Referenten sind niedergelassene Ärzte mit langjähriger Hygieneerfahrung in der Praxis.

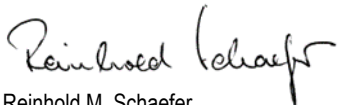
Dieser Qualifikationskurs entspricht praxisaktualisiert dem BÄK-Curriculum zur Fortbildung für Medizinische Fachangestellte „Aufbereitung von Medizinprodukten in der Arztpraxis“

Die Kursstruktur sind ein 24-stündiges Hybrid aus **Präsenzveranstaltung** und **Online-Selbststudium mit Lernerfolgskontrolle** und ein individuelles **Abschlussgespräch**. Kursbestandteil sind eine Seminarbrochure und ein umfangreicher Literatur-USB-Stick.

Die –rechtlich nicht vorgeschriebene- Anerkennung des diesjährigen Kurs wurde bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Ihr



Dr. Reinhold M. Schaefer

Geschäftsführer der Uro-GmbH Nordrhein

Programm - Freitag 13.09.2024

09:00 - 17:30 Uhr

I. Grundsätzliches – Nosokomiale Infektionen – Risiko- bezug in der Hygiene

II. Gesetzliche und normative Regelungen

- Infektionsschutzgesetz (IfSG)
- Verordnung über Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen (HygMedVO)
- KRINKO-Empfehlungen
- Medizinproduktgesetz und Medizinproduktbetreiberverordnung
- Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung
- Berufsgenossenschaftliche Vereinbarungen (DGUV) und technische Richtlinien (TR)

III. Qualifikationsanforderungen

- Ärztliche Qualifikationen
- Nicht-ärztliche Qualifikationen

IV. Management von Medizinprodukten

- Regularien und Verantwortlichkeiten bei der Nutzung von Medizinprodukten
- Bestandsverzeichnis / Gerätebuch
- Sicherheitstechnische und messtechnische Kontrollen

V. Allgemeine Hygiene

- Begriffsbestimmung: Reinigung, Desinfektion, Sterilisation
- Reinigungs- und Desinfektionsmittel entsprechend der Spezifikation
- Händehygiene, Flächendesinfektion, Aseptik, Injektionen, Infusionen
- Umgang mit Medikamenten
- Entsorgung

VI. Infektiologie – Multiresistente Erreger – MRE- Netzwerke

- MRSA, VRE, MRGN, Clostridium difficile, Viren (HPV, HIV, Hepatitis)
- Chlamydien, Sprosspilze und Schimmelpilze, CJK / vCJK

Programm - Samstag 14.09.2024

09:00 - 17:30 Uhr

VII. Arbeitsschutz

- DGUV; TRBA 250 / Biostoffverordnung; TRGS 525
- Gefährdungsbeurteilung / Schutzstufen / Schutzmaßnahmen / Verletzungsmanagement
- Betriebsanweisung / Betriebsunterweisung

VIII. Materialkunde

IX. Validierung / validierte Prozesse

X. Aufbereitung

- Grundsätzliches zur Aufbereitung von MP
- Risikoeinstufung
- Manuelle / maschinelle Aufbereitung
- Wasserqualität
- Vorreinigung, Reinigung, Desinfektion
- Trocknung
- Funktions-Prüfung, Sichtkontrollen, Pflegemaßnahmen und Instandsetzung
- Sterilverpackung, Verpackungsarten erklären, Verpackungstechniken nach DIN
- Kontrollen der Folienverpackung
- Sterilisation
- Kontrollindikatoren
- Dampfsterilisatoren
- Verfahren bei thermolabilen Medizinprodukten
- Freigabe nach Kontrolle des Sterilisationsprozesses
- Lagerung / Lagerfristen

XI. Besonderheiten bei der Endoskop-Aufbereitung

XII. Erstellen eines Hygieneplans

- Prinzipien zur Erstellung
- Verfahrens- und Arbeitsanweisungen umsetzen
- Besonderheiten bei der Endoskop-Aufbereitung;

XIII. Abschlussbesprechung

Einweisung Online-Part und Lernerfolgskontrolle